

Philipp Armbruster, Dirigent

Philipp Armbruster ist als Zweiter Kapellmeister am Theater Dortmund engagiert.

In Hamburg geboren, begann er seine pianistische Ausbildung mit sieben Jahren, später kamen Klarinette und Schlagzeug dazu.

An der Folkwang-Universität in Essen studierte er Klavier und Dirigieren und wurde noch während des Studiums als Liedbegleiter mit dem Preis der Deutschen Schubert-Gesellschaft ausgezeichnet.

Seine Engagements führten ihn an die Opernhäuser in Stuttgart, Essen, Bremen, Mannheim, Dublin, Leipzig und Dresden. In der vergangenen Spielzeit war er Assistent von Daniel Barenboim an der Staatsoper Unter den Linden.

Im April 2022 ist Philipp Armbruster als Gastdirigent erneut an der Staatsoper in Berlin für eine Neuproduktion von Christian Josts "Arabische Nacht".

Als Dirigent arbeitete er außerdem mit den Düsseldorfer Symphonikern, der Staatskapelle Halle, dem Sinfonieorchester Wuppertal, den Nürnberger Symphonikern, dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn, dem Filmorchester Babelsberg, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, den Duisburger Philharmonikern, sowie der Kammeroper München.

Philipp Armbrusters besonderer Schwerpunkt liegt - neben den Opern Mozarts und Verdis - auf dem sinfonischen Repertoire des 20. Jahrhunderts und der klassischen Moderne.